

# Scheunenbrand simuliert

Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr mit vielen Aktionen

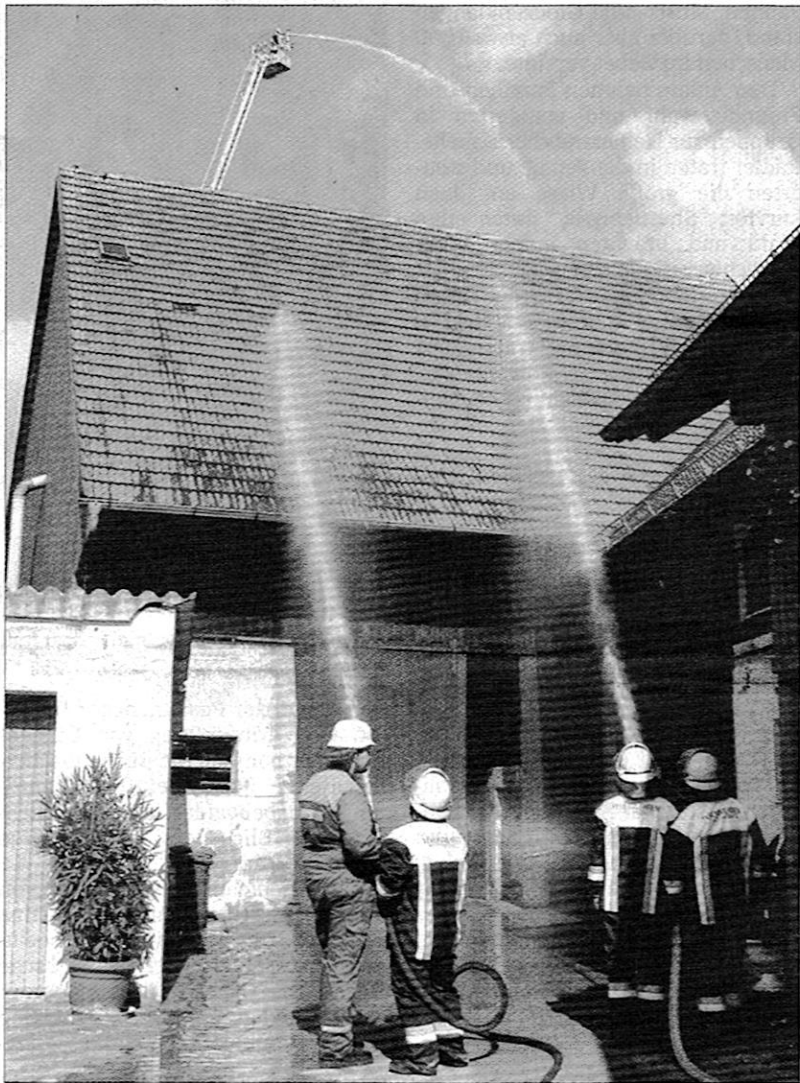
## BRONN

Der Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr wurde am Sonntag nicht nur zu einem großen Fest, sondern vor allem auch zu einer Leistungsschau mit verschiedenen Übungen und Vorführungen.

Bei der Alarmübung um 14 Uhr wurde ein Scheunenbrand mit Menschenrettung nachgestellt. Die Einsatzleitung hatte Kommandant Erwin Krug, der auch Zugführer des 12. Löschzuges ist.

Beteiligt daran waren auch die Wehren aus Pegnitz (mit Drehleiter), Willenreuth, Neudorf und Troschenreuth, die insgesamt vier Einsatzgruppen bildeten. Während die Männer der Ortswehr Bronn mit schwerem Atemschutz in die „brennende“ Scheune vorrückten, um dort zwei Verletzte zu retten, unterstützten die Kräfte aus Troschenreuth die Brandbekämpfung vom Löschbehälter aus.

Die Willenreuther waren für die weitere Wasserversorgung zuständig. Die Wehr Neudorf regelte den Verkehr. Viele Schaulustige verfolgten die Übung. Vor Ort natürlich auch Kreisbrandrat Hermann Schreck, Kreisbrandinspektor Adolf Mendel und Kreisbrandmeister Andreas Mahler. Weitere Aktionen neben der Fahrzeug- und Geräteschau waren die Vorführung einer Dosen- und Fettextplosion, das Zerlegen eines Autos mit Spreizer und Rettungsschere, die Übung der Jugendfeuerwehr Bronn, der Kindermalwettkampfbewerb und das Weitspritzen mit der historischen Spritze. Die Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto kam besonders bei den Kindern gut an. tw



Der Tag der offenen Tür bei der Bronner Feuerwehr war vor allem eine Leistungsschau mit verschiedenen Übungen und Vorführungen. Foto: Weichert